

Germany-Frankfurt-on-Main: Damage or loss insurance services

OJ S 134/2020 14/07/2020

Contract notice – utilities

Services

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: DB Energie GmbH

Postal address: Pfarrer-Perabo-Platz 2

Town: Frankfurt am Main

NUTS code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

Postal code: 60326

Country: Germany

Contact person: DVA Deutsche Verkehrs-Assekuranz-Vermittlungs-GmbH, Rolf Hegmann /
Christiane Fabisch, Marienbader Platz1, 61348 Bad Homburg

E-mail: Rolf.Hegmann@dva.db.de

Telephone: +49 6172/4868325

Fax: +49 6172/48689325

Internet address(es):

Main address: www.dbenergie.de

I.3. Communication

Access to the procurement documents is restricted. Further information can be obtained at:

<https://www.subreport.de/E14776715>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.subreport.de/E14776715>

I.6. Main activity

Electricity

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Los 3 Beteiligung ohne eigene Preiskalkulation Maschinen-Versicherung für die DB Energie GmbH

II.1.2. Main CPV code

66515000 Damage or loss insurance services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Allgefahren Versicherung für ausgewählte Maschinen der DB Energie GmbH.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes

Tenders may be submitted for all lots

Maximum number of lots that may be awarded to one tenderer: 1 The contracting authority reserves the right to award contracts combining the following lots or groups of lots:

Die Unternehmen können sich entweder auf jeweils ein einzelnes Los oder auf mehrere Lose bewerben. Folgende Kombinationen sind möglich:

— Los 1 (Vertragsführung) und Los 2 (Beteiligung mit eigener Preiskalkulation) oder

— Los 1 (Vertragsführung) und Los 3 (Beteiligung ohne eigene Preiskalkulation).

Eine gleichzeitige Bewerbung auf beide Beteiligungslose (Los 2 und Los 3) ist nicht möglich.

Interessenten können sich entweder auf Los 2 (Beteiligung mit eigener Preiskalkulation) oder Los 3 (Beteiligung ohne eigene Preiskalkulation) bewerben.

II.2. Description

II.2.1. Title

Los 1 Vertragsführung Maschinen-Versicherung für die DB Energie GmbH

Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

66515000 Damage or loss insurance services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE Deutschland

II.2.4. Description of the procurement

Los 1 (Vertragsführung) der Maschinen-Versicherung für die DB Energie GmbH ist auf <https://www.subreport.de> aus technischen Gründen unter den Referenzen E54519468 separat bekannt gemacht.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/01/2021 End: 31/12/2023

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Die Vertragslaufzeit beträgt 3 Jahre mit der Möglichkeit der 3-maligen Verlängerung um jeweils ein Jahr. Die Verlängerung tritt ein, sofern der Vertrag nicht spätestens 6 Monate vor Vertragsablauf schriftlich gekündigt wird. Die Vertragslaufzeit kann insgesamt maximal 6 Jahre betragen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13.

Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Los 2 Beteiligung mit eigener Preiskalkulation der Maschinen-Versicherung für die DB Energie GmbH
Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

66515000 Damage or loss insurance services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE Deutschland

II.2.4. Description of the procurement

Los 2 (Beteiligung mit eigener Preiskalkulation) der Maschinen-Versicherung für die DB Energie GmbH.

Ist auf <https://www.subreport.de> aus technischen Gründen unter den Referenzen E47938611 separat bekannt gemacht.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/01/2021 End: 31/12/2023

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Die Vertragslaufzeit beträgt 3 Jahre mit der Möglichkeit der 3-maligen Verlängerung um jeweils ein Jahr. Die Verlängerung tritt ein, sofern der Vertrag nicht spätestens 6 Monate vor Vertragsablauf schriftlich gekündigt wird. Die Vertragslaufzeit kann insgesamt maximal 6 Jahre betragen.

Die Vertragslaufzeit beträgt 3 Jahre mit der Möglichkeit der 3-maligen Verlängerung um jeweils ein Jahr. Die Verlängerung tritt ein, sofern der Vertrag nicht spätestens 6 Monate vor Vertragsablauf schriftlich gekündigt wird. Die Vertragslaufzeit kann insgesamt maximal 6 Jahre betragen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Los 3 Beteiligung ohne eigene Preiskalkulation der Maschinen-Versicherung für die DB Energie GmbH
Lot No: 3

II.2.2. Additional CPV code(s)

66515000 Damage or loss insurance services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE Deutschland

II.2.4. Description of the procurement

Gegenstand der Vergabe hier ist die Beteiligung ohne eigene Preiskalkulation (Los 3) der Allgefahren Versicherung für ausgewählte Maschinen der DB Energie GmbH.

Im Wesentlichen handelt es sich dabei um Umformersätze und Umrichteranlagen, Turbinen von Wasserkraftwerken, Kuppelumspanner und Wandertransformatoren – jeweils einschließlich Zubehör.

Die Gesamtversicherungssumme beläuft sich auf rd. 438 Mio. EUR, wobei die Umformersätze (rotierend – 15 Positionen) mit rd. 213 Mio. EUR und die Umrichteranlagen (statisch – 48 Positionen) mit rd. 205 Mio. EUR die höchsten Werte konzentrieren.

Es ist eine Beteiligungsquote i. H. v. mindestens 5 % anzubieten.

Detaillierte Informationen enthalten die Vergabeunterlagen.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/01/2021 End: 31/12/2023

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Die Vertragslaufzeit beträgt 3 Jahre mit der Möglichkeit der 3-maligen Verlängerung um jeweils ein Jahr. Die Verlängerung tritt ein, sofern der Vertrag nicht spätestens 6 Monate vor Vertragsablauf schriftlich gekündigt wird. Die Vertragslaufzeit kann insgesamt maximal 6 Jahre betragen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Für Los 3:

1. Vorlage des Teilnahmeantrags und der vollständig ausgefüllten Bietererklärungen zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit; Vertreter von Unternehmen, die außerhalb der Landesgrenzen der Bundesrepublik Deutschland ihren Geschäftssitz haben, geben die oben genannte(n) Erklärung(en) nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Staates, in dem das Unternehmen ansässig ist, ab.

2. Die Unternehmen müssen in der Lage sein, eine Beteiligungsquote i. H. v. von mindestens 5 % des ausgeschriebenen Vertrags zu zeichnen (Nachweis per Bietererklärung).

3. Die Unternehmen müssen als Risikoträger zum Betrieb der ausgeschriebenen Versicherungssparte (Sachversicherungen / Technische Versicherungen) in einem Staat der EU zugelassen sein und die gesetzlichen Voraussetzungen zur Ausübung des Geschäftsbetriebs als Versicherungsunternehmen nach den gesetzlichen Bestimmungen des Versicherungsaufsichtsgesetzes (VAG), insbesondere die Erlaubnistatbestände der §§ 8 ff., 57 ff., 61 ff. und 67 ff. erfüllen (Nachweis per Bietererklärung).

Nach dem Austritt des Vereinigten Königreichs (UK) geht der Auftraggeber davon aus, dass – vorbehaltlich etwaiger Verträge und Übergangsregelungen – Versicherungsunternehmen mit Geschäftssitz in UK spätestens nach dem Ende der Übergangsfrist ab 1.1.2021 nicht mehr dem europäischen Versicherungsaufsichtssystem unterliegen und als Drittstaaten gelten werden.

Versicherungsunternehmen mit Geschäftssitz in UK erklären deshalb, dass sie zusätzlich zur Bietererklärung gesondert darlegen (formfrei), dass und welche Maßnahmen zur Erbringung der vertraglich geschuldeten Leistungen aus dem Versicherungsvertrag (insbesondere Schadenzahlungen) über diesen Zeitpunkt hinaus und zur Sicherstellung des Marktzugangs in die EU (Erlaubnis zum Geschäftsbetrieb) ergriffen werden. Der Auftraggeber behält sich Rückfragen sowie die Anforderung zusätzlicher Nachweise in diesem Zusammenhang ausdrücklich vor.

4. Die Unternehmen müssen über ein aktuell gültiges Rating von mindestens A- nach Standard & Poor's oder eine vergleichbare Bewertung einer anderen unabhängigen Ratingagentur verfügen. Unternehmen, die kein Rating besitzen, müssen nachweisen, dass sie eine mit dem geforderten Rating vergleichbare finanzielle Leistungsfähigkeit besitzen (Bietererklärung). Der Auftraggeber behält sich die Anforderung eines aktuellen Nachweises des Ratings bzw. des vergleichbaren Nachweises der finanziellen Leistungsfähigkeit sowie eine Gegenprüfung der Nachweise vor.

Für die Erklärungen ist der Vordruck „Teilnahmeantrag und Anlagen“ zu nutzen. Er steht als Bestandteil der Vergabeunterlagen zur Verfügung. Die Bietererklärungen sind vollständig ausgefüllt mit dem Teilnahmeantrag zwingend einzureichen. Sollten diese nicht vorliegen, kann dies zum Ausschluss vom Verfahren führen. Der Auftraggeber behält sich vor, Erklärungen gem. § 51 Abs. 2 SektVO nachzufordern. Ein Verweis auf frühere Bewerbungen wird nicht akzeptiert. Weitere erforderliche Unterlagen/Nachweise siehe VI.3).

Eine Vertretung der Unternehmen (Versicherungsgesellschaften) ist nur zugelassen, wenn der Vertreter/Bevollmächtigte über eine vom Versicherer rechtsverbindlich erteilte, uneingeschränkte Vollmacht für die Teilnahme am Vergabeverfahren verfügt.

Der Vertreter/Bevollmächtigte handelt ausschließlich für die Versicherungsgesellschaft, für die die Vollmacht vorgelegt wird. Mehrfachbeteiligungen sind ausgeschlossen. Die Vollmacht ist mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Für Los 3:

1. Die Unternehmen müssen in der Lage sein, den Geschäftsverkehr in deutscher Schrift und Sprache abwickeln zu können.
2. Die Unternehmen müssen die Schadenabwicklung durch den führenden Versicherer akzeptieren und die von ihm abgegebenen Erklärungen im Rahmen der Schadenabwicklung anerkennen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 11/08/2020 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/12/2020

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

1. Mit dem Teilnahmeantrag verpflichten sich die Unternehmen zur vertraulichen Behandlung der im Rahmen dieses Ausschreibungsverfahrens zur Verfügung gestellten Unterlagen /Informationen. Mit dem Teilnahmeantrag muss eine Vertraulichkeitserklärung abgegeben werden. Ein Muster für die Vertraulichkeitserklärung ist Teil der Vergabeunterlagen. Sie ist mit dem Teilnahmeantrag zwingend einzureichen.
2. Der Auftraggeber stellt die vertraulichen Vergabeunterlagen nicht bereits sofort mit Beginn des Vergabeverfahrens zur Verfügung. Die Unterlagen werden vielmehr erst nach Abschluss des Teilnahmewettbewerbs lediglich den ausgewählten geeigneten und zuverlässigen Unternehmen zum Download zur Verfügung gestellt, die dem Auftraggeber zuvor die vertrauliche Behandlung der Unterlagen mittels der Vertraulichkeitserklärung zugesichert haben.

3. Im Rahmen der Bietererklärung verpflichten sich die Bewerber, dass sie den DB-Verhaltenskodex für Geschäftspartner einhalten werden. Er steht als Bestandteil der Vergabeunterlagen zur Verfügung. Es kann auch ein eigener Verhaltenskodex, der im Wesentlichen vergleichbare Prinzipien für die Bewerber verbindlich festlegt, eingehalten werden. In diesem Fall ist eine geltende Fassung des eigenen Verhaltenskodex zur Überprüfung der Vergleichbarkeit mit dem DB Verhaltenskodex für Geschäftspartner mit dem Teilnahmeantrag einzureichen.
4. Der ausgefüllte Teilnahmeantrag ist mit allen geforderten Erklärungen (Bietererklärung, Vertraulichkeitserklärung, ggfs. Bietergemeinschaftserklärung, ggfs. eigener Verhaltenskodex) vollständig und ausschließlich elektronisch über die Funktion „Teilnahmeantrag abgeben“ der e-Vergabeplattform „subreport ELViS“ in Textform nach § 126 b BGB einzureichen.
5. Alle unter den Abschnitten III.1.2) und III.1.3) sowie VI.3) geforderten Nachweise /Erklärungen/Referenzen sind mit dem Teilnahmeantrag zwingend einzureichen. Sollten diese nicht vorliegen, kann dies zum Ausschluss bei diesem Vergabeverfahren führen. Der Auftraggeber behält sich vor, Nachweise/Erklärungen gem. § 51 Abs. 2 SektVO nachzufordern. Ein Verweis auf frühere Bewerbungen wird nicht akzeptiert. Nur diese Informationen werden für die Bieterauswahl berücksichtigt. Darüber hinausgehende Unterlagen sind nicht erwünscht.
6. Fragen zum Teilnahmewettbewerb/Vergabeverfahren sind unverzüglich, jedoch spätestens 10 Kalendertage vor Ablauf der Frist zur Abgabe der Teilnahmeanträge/Angebote zu stelle der e-Vergabeplattform „subreport ELViS“ zur Verfügung gestellt. Es liegt im Verantwortungsbereich der Unternehmen, regelmäßig Einsicht in ihr Postfach der e-Vergabeplattform zu nehmen und dort hinterlegte Informationen/Dokumente abzurufen.
7. Die Betreuung der Versicherungsverträge erfolgt courtagepflichtig durch die DVA Deutsche Verkehrs-Assekuranz-Vermittlungs-GmbH. Bei der Angebotskalkulation ist von allen Bietern die Vergütung einer in gleicher Höhe festgelegten Courtage an diese zu berücksichtigen. Sie wird mit der Aufforderung zur Angebotsabgabe bekannt gegeben.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt
Postal address: Villemombler Str. 76
Town: Bonn
Postal code: 52123
Country: Germany
Telephone: +49 22894990
Fax: +49 2289499400
Internet address: www.bundeskartellamt.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:
Wenn der Zuschlag bereits wirksam erteilt worden ist, kann dieser nicht mehr vor der Vergabekammer angegriffen werden (§ 168 Abs. 2 S. 1 GWB). Der Zuschlag darf erst 10 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post (§ 134 Abs. 2 GWB) erteilt werden. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen

nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB).

Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

10/07/2020